

Thermotransferdrucker

Wenger PLK600

Nützliche Informationen (für Kunden)



Wenger PLK600

Der netzwerkfähige Thermo-
transferdrucker für den
Plakettendruck in

- Landkreisen
- Stadtverwaltungen
- Landratsämtern
- Bürgerbüros
- Weiteren öffentlichen
Einrichtungen

FUNKTIONAL UND ZUVERLÄSSIG

- Plakettenträger für i-Kfz
- Feinstaubplaketten
- Carsharing-Plaketten
- Geringer Platzbedarf
- Robust und langlebig

 **wenger**
Weil der Nutzen zählt

Hinweis:

Dieses Dokument beinhaltet praxisorientierte Tipps, die Ihnen dabei helfen sollen Ihren Wenger PLK600 einfach und mit Freude zu bedienen. Dieses Dokument ersetzt nicht die Betriebsanleitung, sondern ergänzt diese. Die Sicherheitsvorkehrungen der Betriebsanleitung sind zwingend einzuhalten.

Inhalt

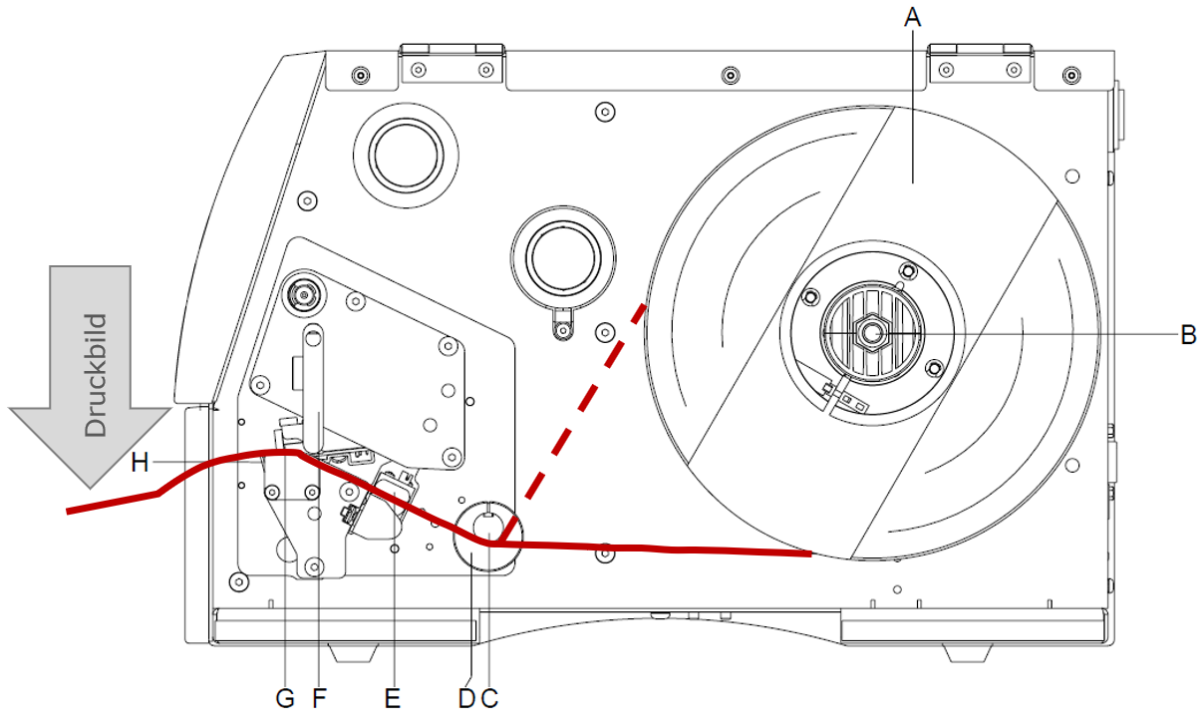
FÜR KUNDEN	3
Plakettenträger/Etikettenrolle korrekt einlegen.....	3
Transferband/Farbband korrekt einlegen.....	4
Plakettenträger / Etikettenrolle an der Lichtschranke präzise ausrichten.....	5
Referenztablette mit Parameter-Orientierungswerten beim „Einmessen“ der Plakettenträger“	8
Besonderheit beim Fachverfahren OK.VERKEHR in Kombination mit i-Kfz-Plakettenträgern: Spezialparameter am PLK600 einstellen	9
x-Offset im PLK600 eingeben.....	9
y-Offset im PLK600 eingeben.....	10
Wie bewege ich mich im Druckermenu (Funktionsbaum)?	11
Einmessen der Plakettenträger	12
Testdruck vornehmen (Stand-Alone-Betrieb).....	14
Abreißkante Offs. einstellen	15
Störung am PLK600? Lösungsansatz 1: Alle Parameter auf Werkseinstellung setzen	16
Störung am PLK600? Lösungsansatz 2: Anleitung für die Meldung von techn. Störungen bei Wenger Deutschland.....	18
Schritt 1: TeamViewer installieren auf PC und auf Smartphone	18
Betriebssystem Windows	18
Betriebssystem macOS	19
Android	20
iOS.....	20
Schritt 2: ConfigTool installieren.....	21
Szenario 1: PLK600 im Netzwerk	21
Szenario 2: PLK600 NICHT im Netzwerk (Stand-Alone).....	23
Schritt 3: „Status Report“ erstellen	24
Szenario 1: PLK600 im Netzwerk	24
Szenario 2: PLK600 NICHT im Netzwerk (Stand-Alone).....	24
Tipp: Einsatz eigener USB-Sticks.....	25

Version 11.11.2024

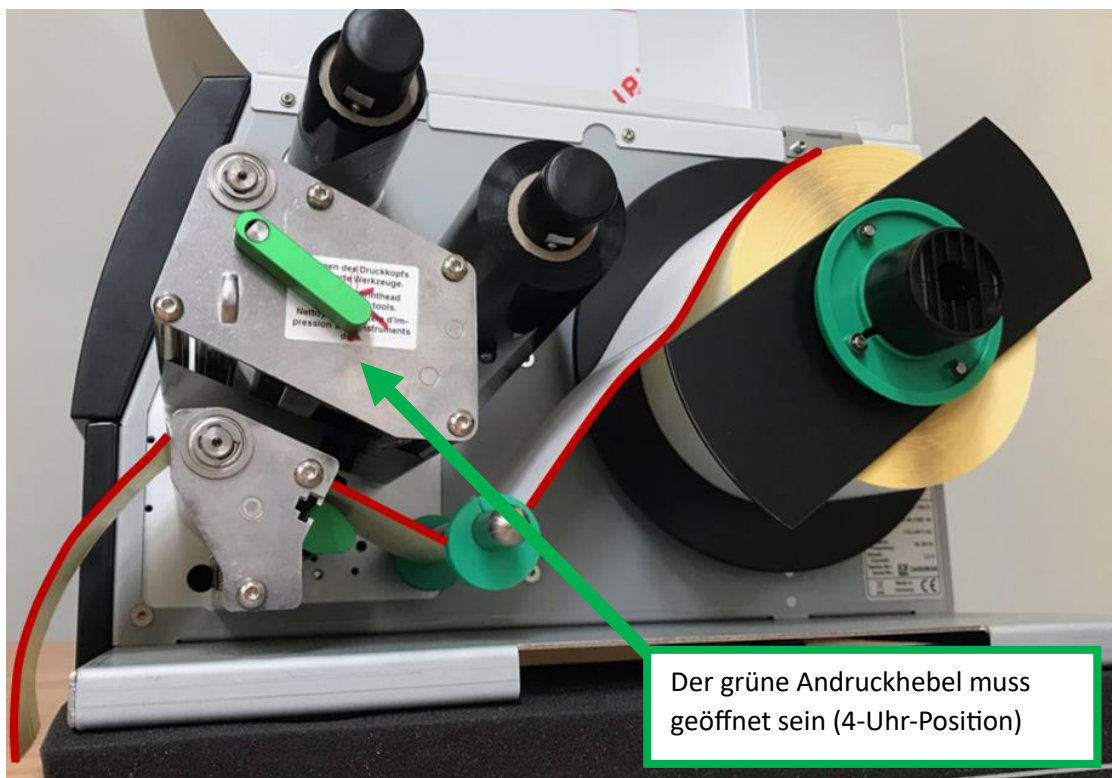
FÜR KUNDEN

Plakettenträger/Etikettenrolle korrekt einlegen

Hinweis: das Druckbild ist oben. D.h. die Druckfläche des Plakettenträgers muss nach oben zeigen. Je nach Plakettenrolle/-hersteller, ist der Verlauf des Plaketten-trägers unterschiedlich (siehe unten rot durchgezogene bzw. rot gestrichelte Linie).



Schematische Darstellung aus Betriebsanleitung S. 29



Transferband/Farbband korrekt einlegen

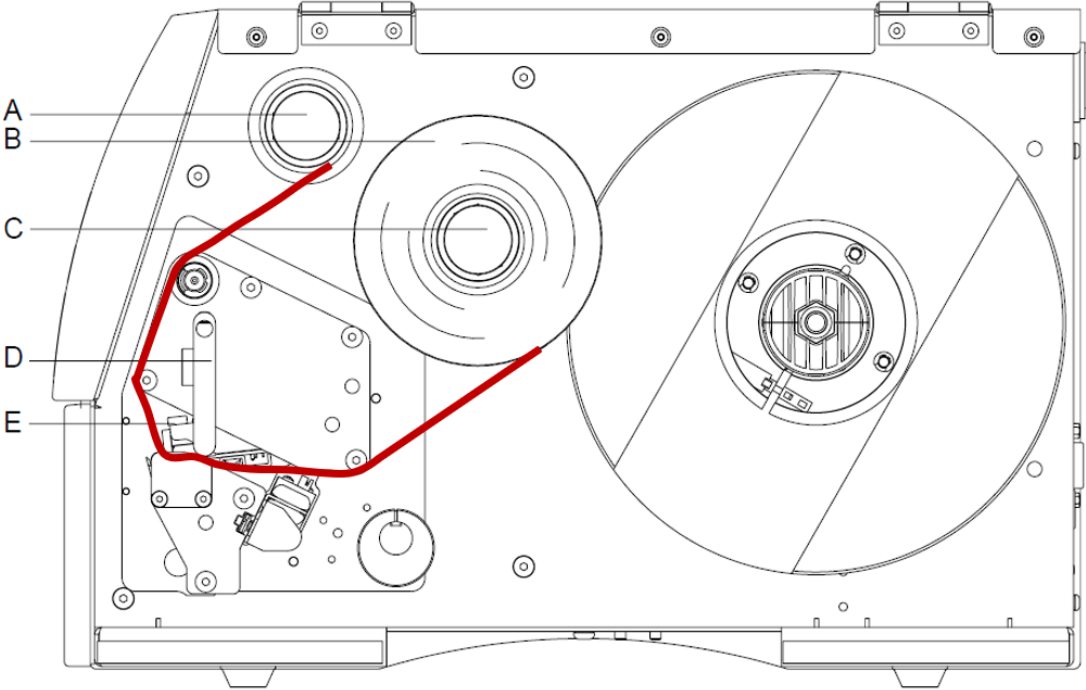
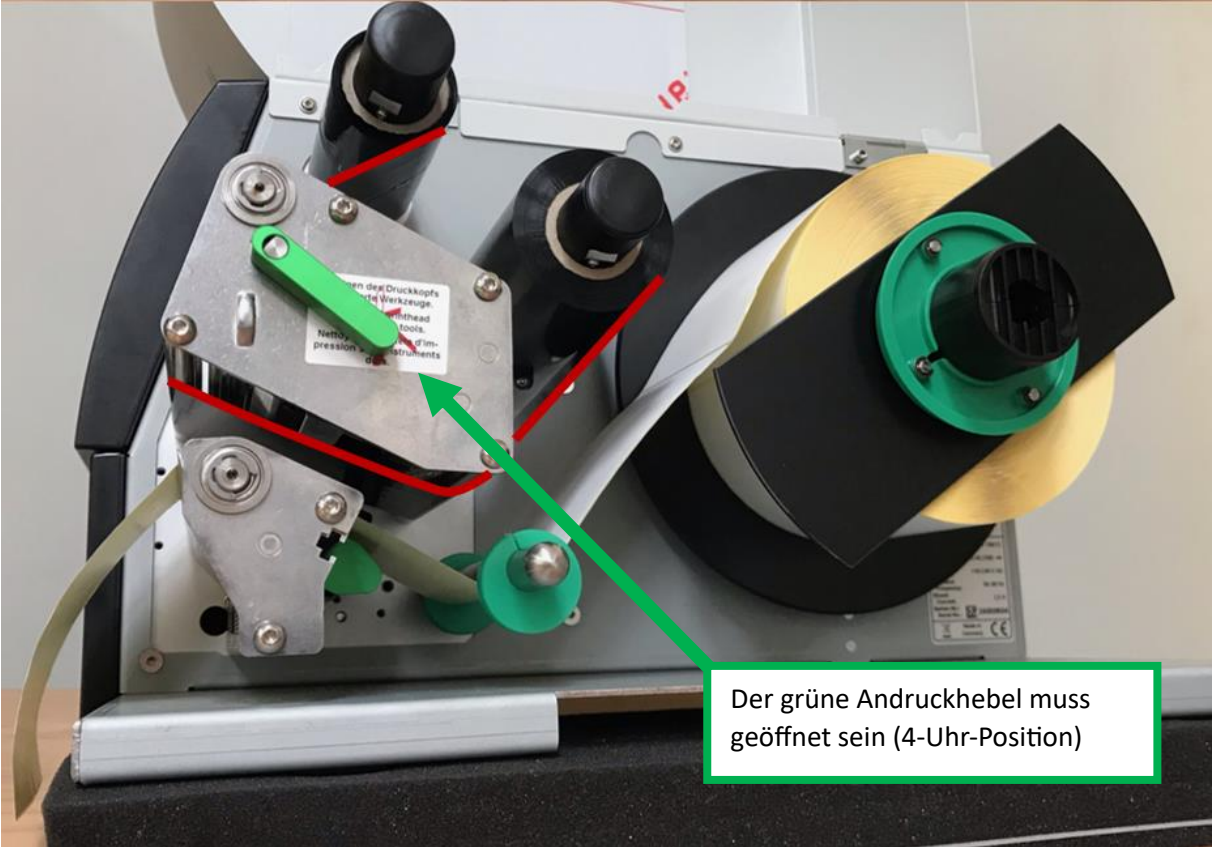


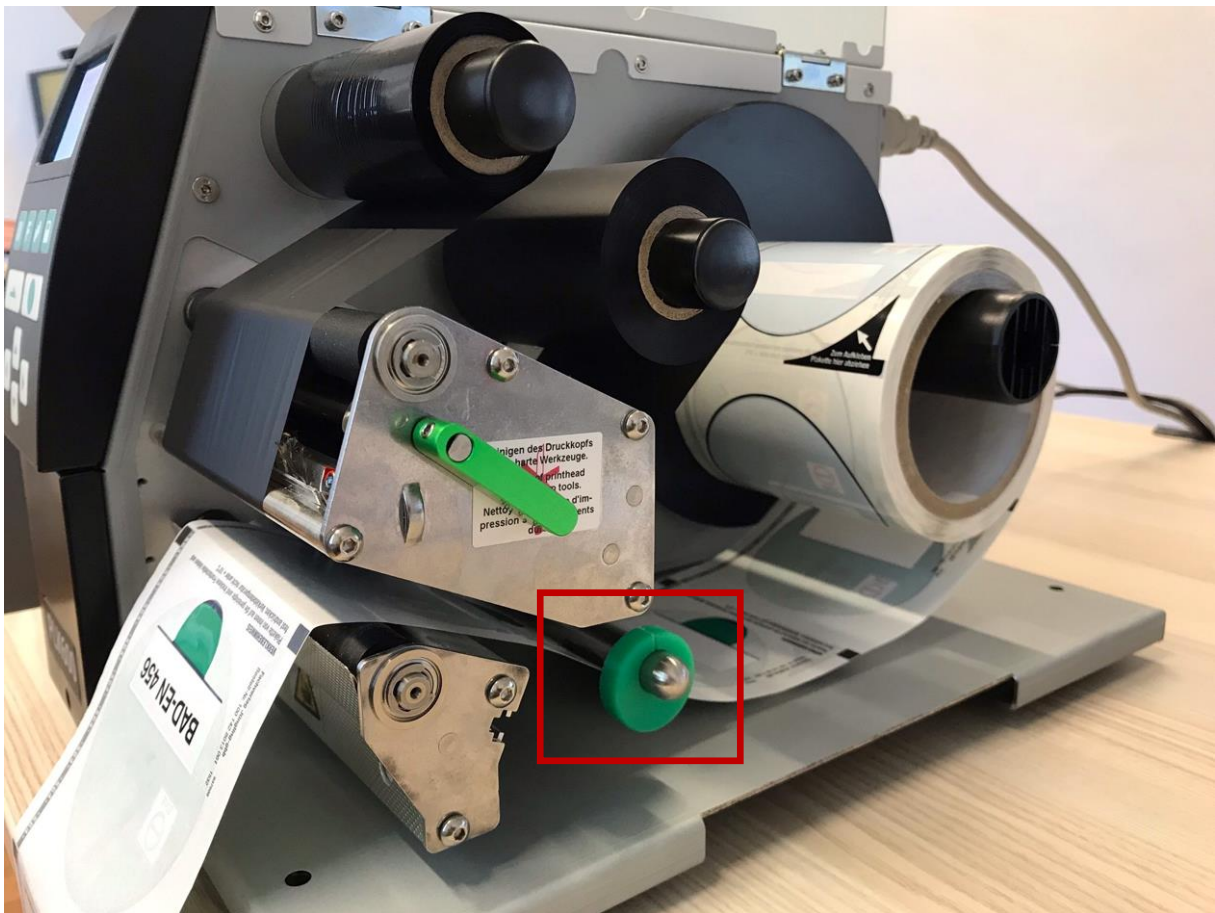
Abb. Schematische Darstellung aus Betriebsanleitung S. 34



Plakettenträger / Etikettenrolle an der Lichtschranke präzise ausrichten

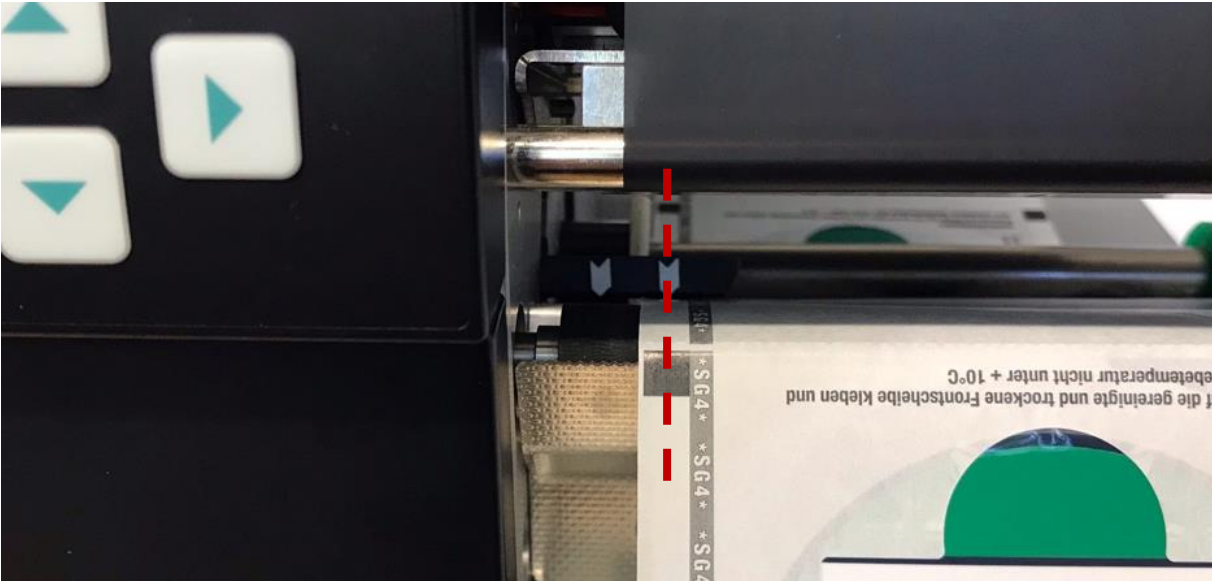
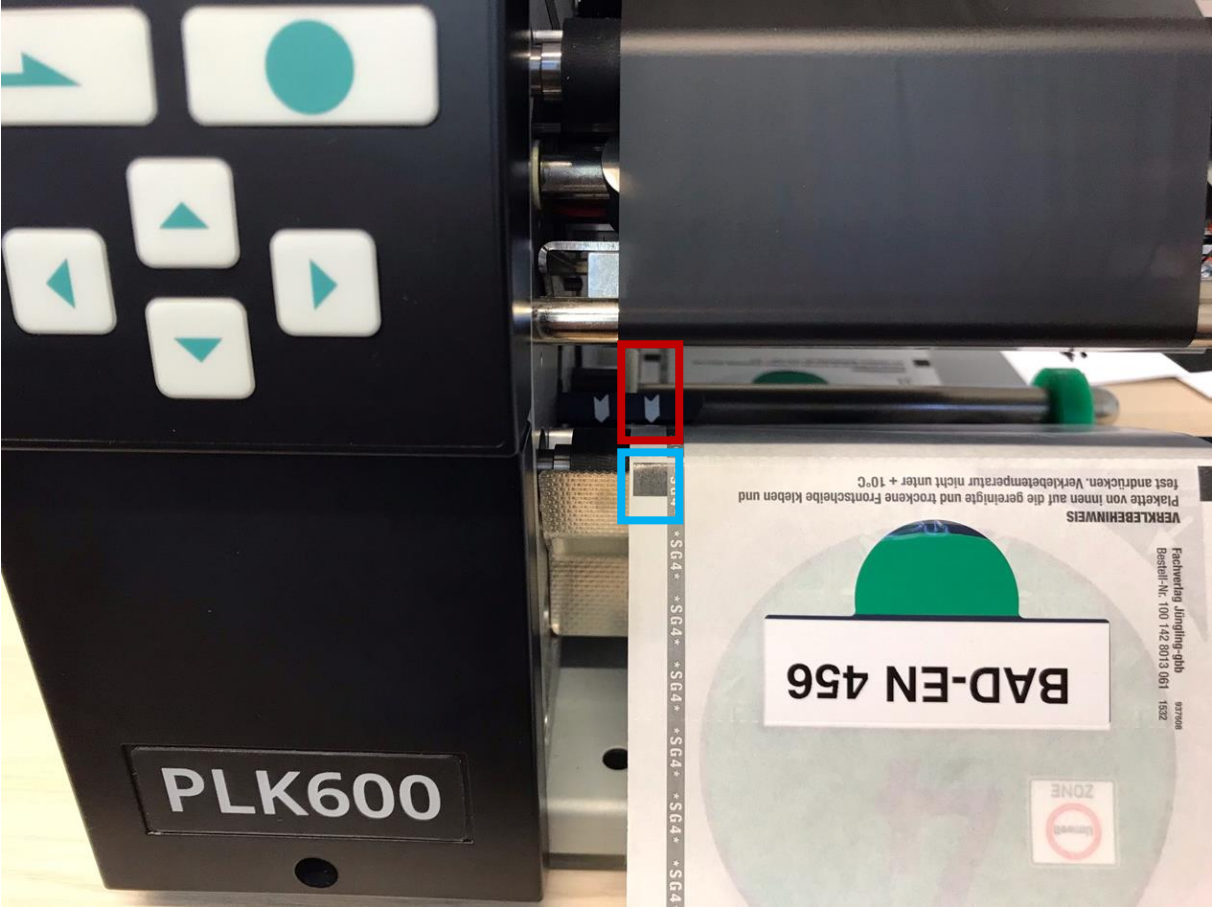
Damit die Lichtschranke das Ende einer einzelnen Plakette bzw. den Anfang der folgenden Etikette korrekt erkennt, muss der Sensor der Lichtschranke korrekt positioniert werden. Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor.

Verschieben und positionieren Sie den grünen Stellingring so, dass die Plakette nicht „hin und her schwimmen“ kann. Diese sog. Spurführung der Plaketten ist wichtig, damit der Lichtsensor stets auf der gleichen Höhe die Markierung der Plaketten erkennt. Das ist von zentraler Bedeutung für die korrekte Start-Stopp-Funktion des PLK600.



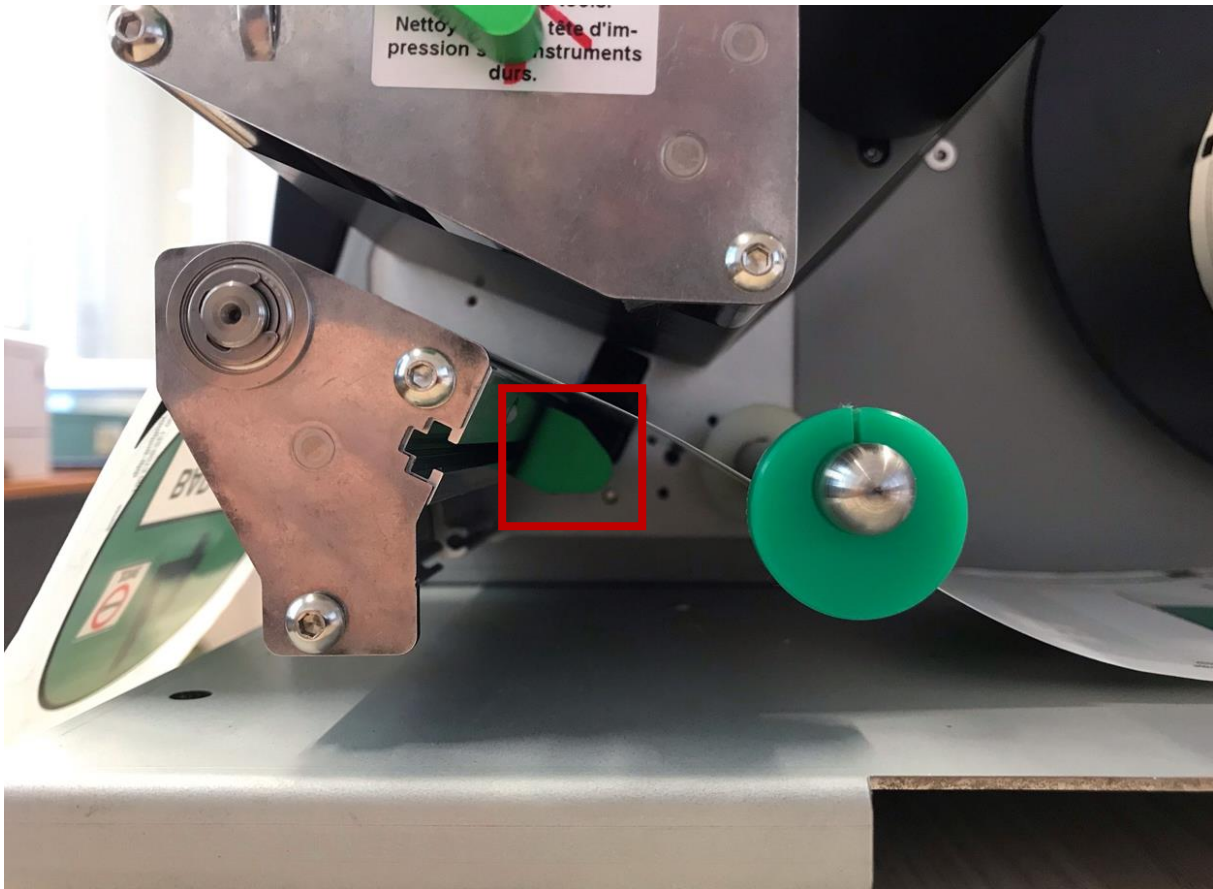
Nun wird mittels der beweglichen Lichtschranke der Sensor positioniert:

Dabei bilden der Sensor (hier der rechte weiße Pfeil; rot eingrahmt) und die schwarze Markierung des Plakettenträgers (blau eingrahmt) eine Linie. So ist gewährleistet, dass beim Druckvorgang die schwarze Markierung erkannt wird und der Drucker weiß, wann eine Plakette anfängt bzw. endet:



Tipp: Plaketten-Markierung und Lichtsensor bilden (noch) KEINE Linie?

Das können Sie sehr einfach anpassen, indem Sie die Lichtschranke am grünen Griff (rot eingrahmt) hin und her schieben bis das gewünschte Ergebnis vorliegt.



Im Anschluss bitte den grünen Andruckhebel schließen (6-Uhr-Position):



Referenztable mit Parameter-Orientierungswerten beim „Einmessen“ der Plakettenträger“

Ihr Wenger PLK600 ist bereits vollständig konfiguriert und sofort einsatzbereit.

Für den Fall, dass die Druckergebnisse nicht zufriedenstellend sind, wird empfohlen die Parameter zu prüfen.

Der Wenger PLK600 wurde umfangreichen Tests unterzogen und optimiert. Sehr gute Anwendungs- und Druckergebnisse ergaben sich bei den folgenden Plakettenträgern, Herstellern und Parametern. Diese sollen Ihnen als Orientierung dienen (z.B. beim Einmessen; siehe nächstes Kapitel).

	Feinstaubplakettenträger		i-Kfz-Plakettenträger		Blanko-
	Jüngling	Trautwein	Jüngling	Trautwein	Etiketten
Lichtschranke	Durch-LS inv.	Durch-LS inv.	Durch-LS inv.	Durch-LS inv.	Durch-LS norm
Abreißkante Offs.	13,0	13,0	6,0	6,0	10,0
Etikett drehen *	Aus	Aus	Ein	Ein	Aus
Etikettenlänge	93,8	95,3	150,6	197,7	197,9
Schlitzlänge	6,9	6,9	6,4	6,4	2,1

Die Werte in der Referenztable oben und die Werte, die im Display des PLK600 angezeigt werden nach dem Einmessen, können geringfügig abweichen.

*Etikett drehen:

Ausgangslage: Startmenu am PLK600, dann 1x , dann 1x , dann 1x , dann 3x , dann 1x  (so dass bei „Etikett drehen“ das „Ein“ angezeigt wird.). Zum Schluss bestätigen mit 1x .



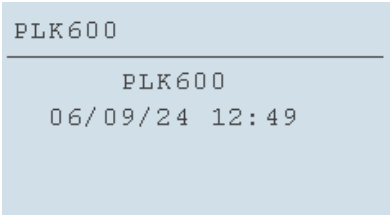

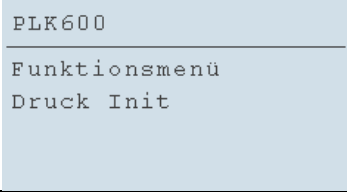

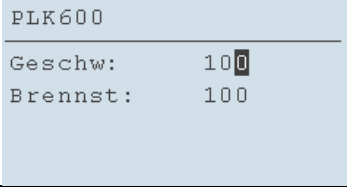






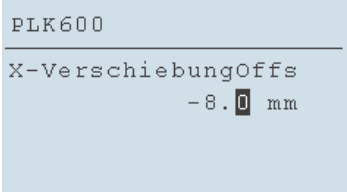

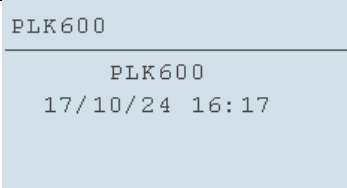
Mit 2x  gelangen Sie wieder zurück auf das Startmenu des PLK600.

Besonderheit beim Fachverfahren OK.VERKEHR in Kombination mit i-Kfz-Plakettenträgern: Spezialparameter am PLK600 einstellen



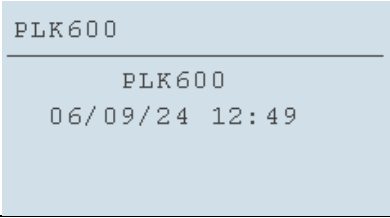

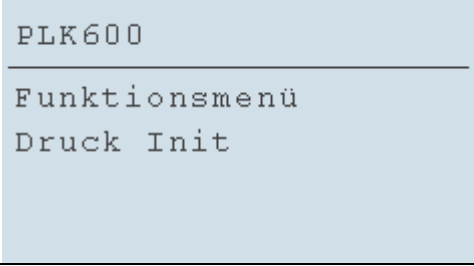

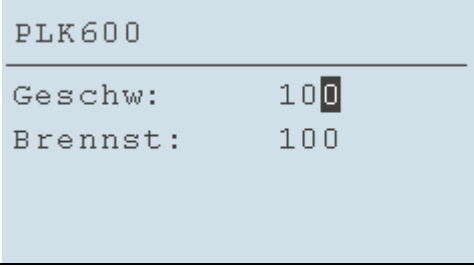






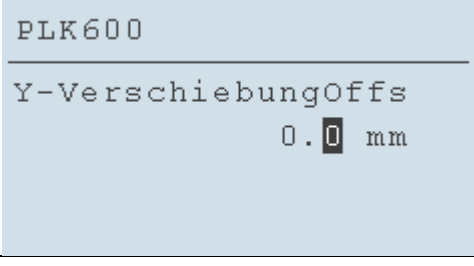

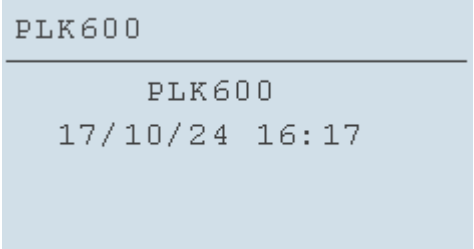
Um ein präzises Druckbild zu gewährleisten, müssen bei der Nutzung von i-Kfz-Plakettenträgern im Fachverfahren OK.VERKEHR zwei herstellerspezifische Parameter am PLK600 hinterlegt werden.

	i-Kfz-Plakettenträger	
	Jüngling	Trautwein
x-Offset	+ 12,0 mm	- 8,0 mm
y-Offset	- 1,0 mm	0

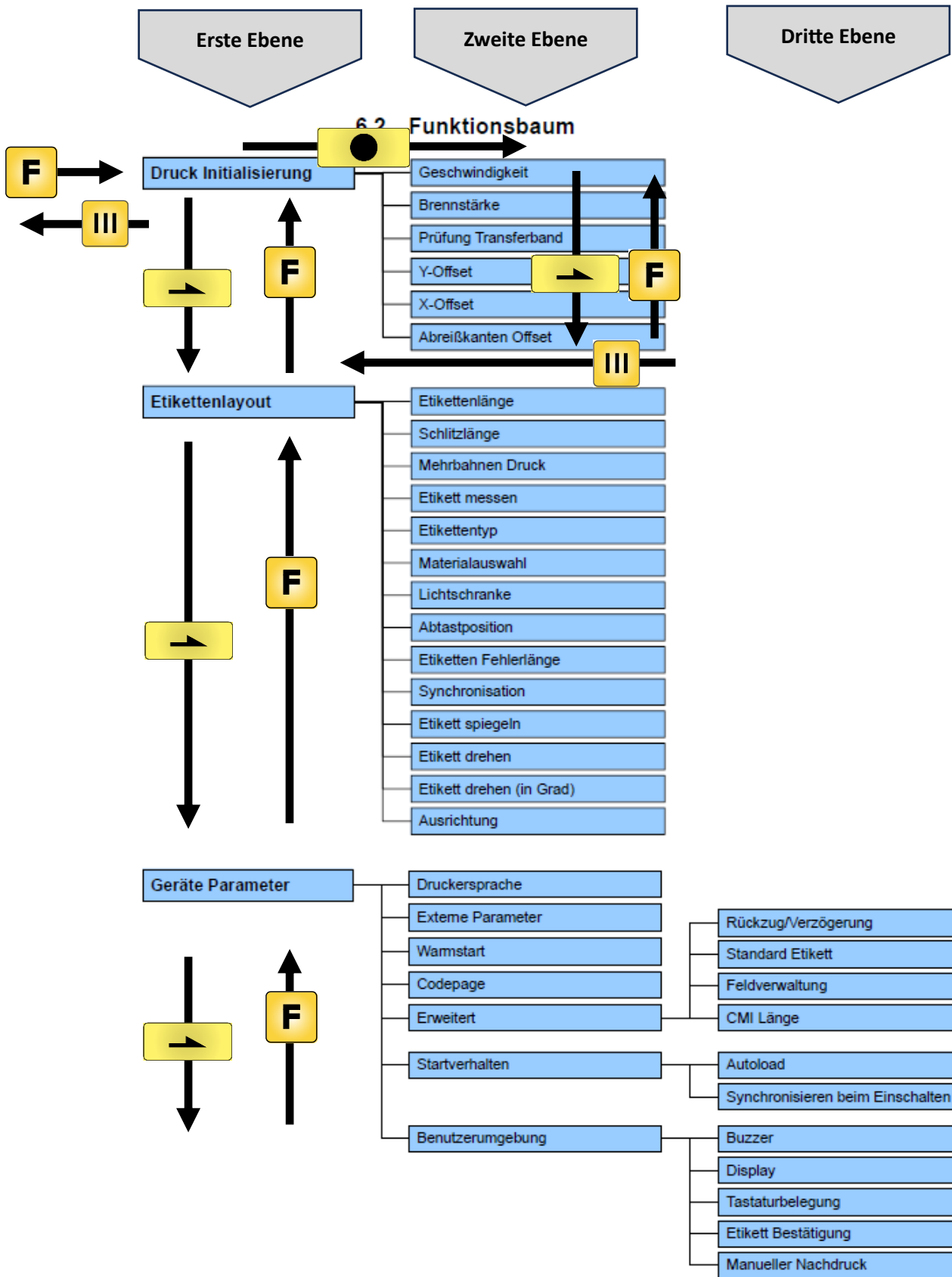
x-Offset im PLK600 eingeben

Schritt/Eingabe...	... ergibt folgende Anzeige im Bedienfeld
<p>Ausgangslage: Bedienfeld des PLK600</p> <p>Startseite des Menüs (falls nicht angezeigt bitte  drücken)</p>	 
<p>1x </p>	
<p>1x </p>	
<p>3x </p> <p>Mit den Tasten , , ,  den richtigen Wert einstellen gemäß Tabelle oben und mit 1x  bestätigen</p>	
<p>Mit 1x  zurück auf Startseite</p>	

y-Offset im PLK600 eingeben

Schritt/Eingabe...	... ergibt folgende Anzeige im Bedienfeld
<p>Ausgangslage: Bedienfeld des PLK600</p> <p>Startseite des Menus (falls nicht angezeigt bitte  drücken)</p>	 
<p>1x </p>	
<p>1x </p>	
<p>2x </p> <p>Mit den Tasten , , ,  den richtigen Wert einstellen gemäß Tabelle oben und mit 1x  bestätigen</p>	
<p>Mit 1x  zurück auf Startseite</p>	

Wie bewege ich mich im Druckermenu (Funktionsbaum)?




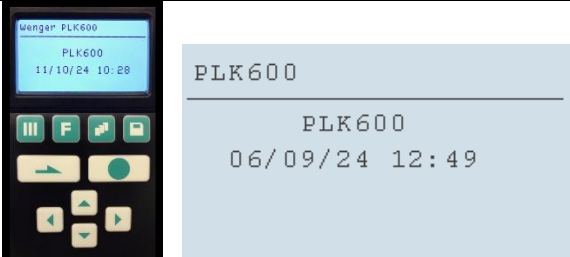

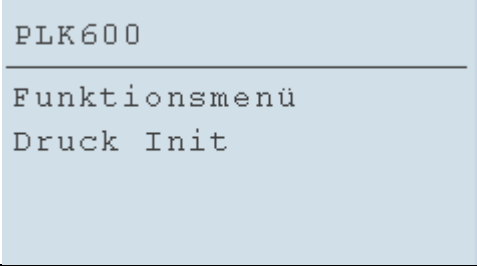


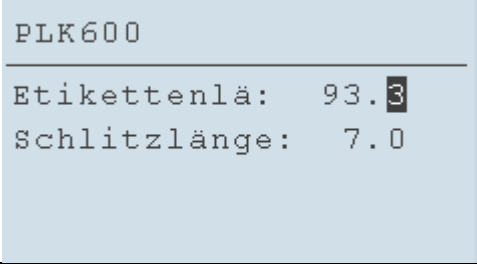
Quelle: PLK600 Betriebsanleitung, Seiten 38-41

Einmessen der Plakettenträger

Damit im Druckbetrieb nach jedem Ausdruck Ihr Plakettenträger an der vorgesehenen Abreißkante stehen bleibt (und keine Plaketten beschädigt werden beim Abreißen), lernt der PLK600 in diesem Schritt die Abmessungen (Breite und Länge) Ihres Plakettenträgers kennen. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Plakettenträger/Etikettenrolle korrekt einlegen (Seite 3)
2. Transferband/Farbband korrekt einlegen (Seite 4)
3. Plakettenträger / Etikettenrolle an der Lichtschranke präzise ausrichten (Seite 5)
4. Deckel des PLK600 schließen (siehe Abbildung rechts)
5. Einmessen der Plakettenträger durchführen (diese Seite)



Schritt/Eingabe...	... ergibt folgende Anzeige im Bedienfeld
<p>Ausgangslage: Bedienfeld des PLK600</p> <p>Startseite des Menus (falls nicht angezeigt bitte  drücken)</p>	
<p>1x </p>	
<p>1x </p>	
<p>1x </p>	

2x <input type="button" value="➡"/>	<div style="background-color: #e0f0f0; padding: 5px;"> PLK600 <hr/> Etikett messen Messung starten </div>
1x <input type="radio"/>	<div style="background-color: #e0f0f0; padding: 5px;"> PLK600 <hr/> Etikett: 93.8 Schlitz: 7.0 </div>
<p>Liegen die angezeigten Werte ungefähr im Bereich der Referenzwerte (auf Seite 8)?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn ja, bestätigen mit 1x <input type="radio"/> (da dieser den Referenzwerten entspricht; Referenztabelle mit Orientierungswerten siehe unten) • Wenn nein, erneut messen: 1x <input type="button" value="F"/> , dann 1x <input type="button" value="➡"/> , dann 1x <input type="radio"/> (Info: mit 1x <input type="radio"/> startet der PLK600 mit dem Messvorgang) 	<div style="background-color: #e0f0f0; padding: 5px;"> PLK600 <hr/> Etikettenlä: 93.8 Schlitzlänge: 7.0 </div>

Testdruck vornehmen (Stand-Alone-Betrieb)















PLK600 im Stand-Alone-Modus. D.h. der PLK600 ist nicht im Netzwerk (Netzwerkkabel vom PLK600 entfernen).

USB-Tastatur anschließen. Für die Druck-Testdurchläufe bitte Ihren Plakettenträger zurechtlegen.


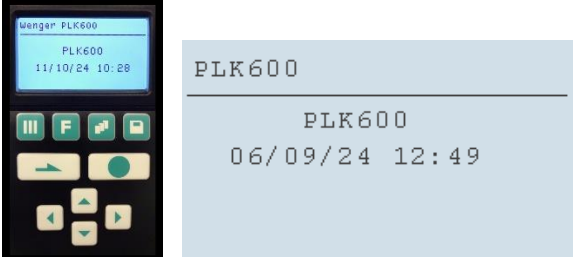











Achtung! Bei jedem Plakettenträger ist jedes Mal neu vorzunehmen: den jeweiligen Plakettenträger einlegen, den grünen Stelling präzise positionieren, Plakettenträger einmessen, das jeweilige Etikettenlayout laden und Testdruck vornehmen (die Eingaben erfolgen über die USB-Tastatur).

Vorgehen Testdrucke:

- Den Plakettenträger einlegen, den grünen Distanzring passend zur Breite des Plakettenträgers einstellen (zur Sicherung der Spurführung), Sensor und schwarze Markierung des Plakettenträgers auf gleicher Höhe positionieren und wie folgt einmessen: 1x **F**, dann 1x , dann 1x , 2x , 1x . Wenn die angezeigten Werte nah dran sind an den Werten gemäß Referenztablelle, dann mit  bestätigen.
- Den Wert „Abreißkante Offs“ prüfen gemäß Referenztablelle mit 1x **F**, dann 1x , dann 4x 
- Abreißkante von Plakettenträger und PLK600 auf gleiche Höhe positionieren
- Druckfreien Testdruck mit 1x  (bitte 5x wiederholen)
- Zum Aufrufen des jeweiligen Etiketten-Druckvorlagen bitte Taste  drücken, um in das Memory Menü zu gelangen.
- Mit den Navigationstasten , , ,  das Layout auswählen, das gedruckt werden soll.
- Taste  drücken, um die Auswahl zu bestätigen. (Bitte kurz warten. Druckvorlage wird geladen.)
- Eingaben über die USB-Tastatur vornehmen
- Mit „Enter“ bestätigen
- Das Fenster zur Stückzahleingabe wird automatisch angezeigt (Voreingestellt: 1 Stück).
- Mit „Enter“ bestätigen (Plakettenträger wird bedruckt)







Abreißkante Offs. einstellen




Schritt/Eingabe...	... ergibt folgende Anzeige im Bedienfeld
<p>Ausgangslage: Bedienfeld des PLK600</p> <p>Startseite des Menus (falls nicht angezeigt bitte  drücken)</p>	
<p>1x </p>	<pre>PLK600 ----- Funktionsmenü Druck Init</pre>
<p>1x </p>	<pre>PLK600 ----- Geschw: 10.0 Brennst: 100</pre>
<p>4x </p>	<pre>PLK600 ----- Abreißkante Offs 13.0 mm</pre>
<p>Mit den Tasten , , ,  den richtigen Wert einstellen gemäß Referenztable und mit 1x  bestätigen</p>	<pre>PLK600 ----- Funktionsmenü Druck Init</pre>
<p>Mit 1x  zurück auf Startseite</p>	<pre>PLK600 ----- PLK600 06/09/24 12:49</pre>

Störung am PLK600? Lösungsansatz 1: Alle Parameter auf Werkseinstellung setzen

Falls der PLK600 nicht druckt wie er soll, können Sie – mit wenigen Handgriffen – einen Selbsttest machen. Dabei werden alle Parameter automatisiert auf Werkseinstellung gesetzt.

Bitte den USB-Stick (mit den Dateien; auf der Unterseite Ihres PLK600 befestigt) auf der Rückseite des PLK600 einstecken

Schritt/Eingabe...	... ergibt folgende Anzeige im Bedienfeld
1x 	<pre>PLK600 ----- >Feinstaub_Juenglin Feinstaub_Trautwei iKFZ_Juengling.prn iKFZ_Trautwein.prn</pre>
1x 	<pre>PLK600 ----- ><..> <tmp> Feinstaub_Juenglin Feinstaub_Trautwei</pre>
1x 	<pre>PLK600 ----- >A: Kein Datenträger B: 128Mb frei U: 10.7Gb frei</pre> <p>Es stehen zur Auswahl: SD-Karte (A:), der interne Arbeitsspeicher (B:) und der USB-Stick (U:)</p>
U: auswählen	<p>Bitte „U:“ auswählen (mit  runter, bei „>U:“ mit  rein, mit  zur Datei „config_StandAlone.cfg“ (NICHT config_Netzwerk.cfxt). Diese ist dann mit dem Zeichen „>“ markiert – siehe nächste Seite 3. Bild von oben.</p> <pre>PLK600 ----- B: 128Mb frei >U: 10.7Gb frei</pre>

	<pre> PLK600 ----- ><..> <.fseventsd> <.Spotlight-V100> <.vs> </pre> <pre> PLK600 ----- config_Netzwerk.cf >config_StandAlone. Feinstaub_Juenglin Feinstaub_Trautwei </pre>
1x 	<pre> PLK600 ----- >Datei laden Löschen Kopieren </pre>
1x 	um „Datei laden“ zu bestätigen
2x 	um auf die Startseite wieder zu kommen <pre> PLK600 ----- PLK600 10/09/24 15:41 </pre>

Den USB-Stick bitte wieder ausstecken und an der Unterseite des PLK600 wieder befestigen.

Führen Sie nun den Selbsttest durch (Seite 14).

Störung am PLK600? Lösungsansatz 2: Anleitung für die Meldung von techn. Störungen bei Wenger Deutschland

Schritt 1: TeamViewer installieren auf PC und auf Smartphone

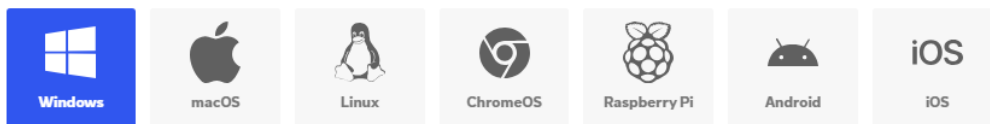
Bitte installieren Sie TeamViewer 2-fach:

- auf Ihrem PC **und**
- auf Ihrem Smartphone

<https://www.teamviewer.com/de/download/windows/>

Betriebssystem Windows

Bitte folgende TeamViewer-Variante installieren:



Aktuelle Version: 15.575 | [Ältere Versionen](#)

Wenn Sie Support erhalten möchten:

TeamViewer QuickSupport

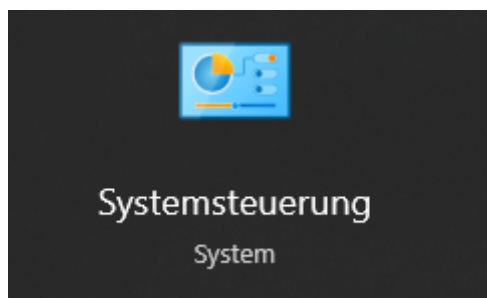
[Beschreibung anzeigen](#)

Download (64-bit)

Download (32-bit)

Tipp: muss ich die 64-Bit-Version oder die 32-Bit-Version nehmen?

Diese Information finden Sie unter Systemsteuerung > System > Systemtyp:



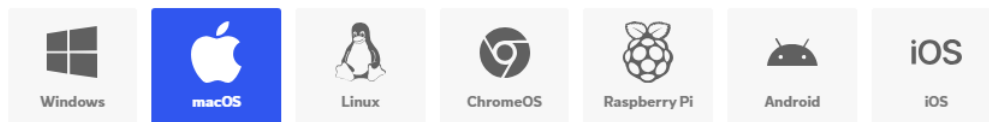
Einstellungen des Computers anpassen

- Anmeldeinformationsverwaltung
- Arbeitsordner
- Center für erleichterte Bedienung
- Dateiversionsverlauf
- Farbverwaltung
- Geräte und Drucker
- Mail (Microsoft Outlook)
- Maus
- Realtek HD Audio-Manager
- Region
- Sichern und Wiederherstellen (Wind...)
- Sound
- Synchronisierungszentrum
- System
- Verwaltung
- Wiederherstellung

Gerätespezifikationen

Gerätename	WSWDSV
Vollständiger Gerätename	WSWDSV.wenger.local
Prozessor	Intel(R) Core(TM) i7-3770 CPU @ 3.40GHz 3.40 GHz
Installierter RAM	8,00 GB
Geräte-ID	65F74A29-3583-4D43-B6D5- DE7DD9A3EAA1
Produkt-ID	00330-50000-00000-AAOEM
Systemtyp	64-Bit-Betriebssystem, x64-basierter Prozessor
Stift- und Toucheingabe	Für diese Anzeige ist keine Stift- oder Toucheingabe verfügbar.

Betriebssystem macOS



Aktuelle Version: 15.57.5 | [Ältere Versionen](#)

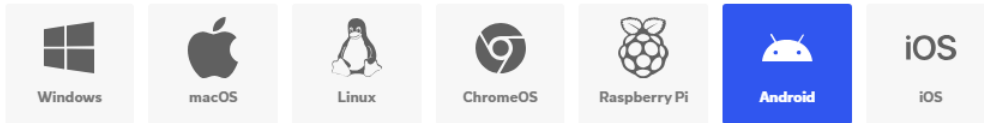
Wenn Sie Support erhalten möchten:

TeamViewer QuickSupport

[Beschreibung anzeigen](#)

Download

Android



Aktuelle Version: 15.57.525 | [Ältere Versionen](#)

Wenn Sie Support erhalten möchten:

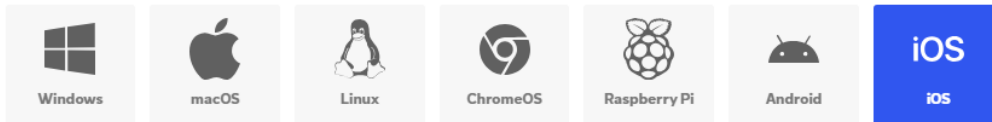
TeamViewer QuickSupport

15.57.525

Google Play

apk

iOS



Aktuelle Version: 15.57.1 | [Ältere Versionen](#)

Wenn Sie Support erhalten möchten:

TeamViewer QuickSupport

15.57.1

App Store

Schritt 2: ConfigTool installieren

Szenario 1: PLK600 im Netzwerk

Ist bei Ihnen bereits das ConfigTool installiert?

Falls nicht, anbei die Anleitung zur schnellen Installation.

Installation

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zur Installation des ConfigTools.

Bitte überprüfen Sie vor der Installation des ConfigTools, ob Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt. So wird sichergestellt, dass die Installation korrekt durchgeführt werden kann.

3.1 Systemvoraussetzungen

Betriebssystem

- Windows 10/11 x64
- Windows Server 2016/2019/2022 x64

.NET Framework

- .NET Framework 4.7.2 oder höher
- Das Installationsprogramm installiert automatisch alle erforderlichen .NET Framework-Komponenten
- Internet-Zugang, um .NET Framework zu installieren

Klicken Sie auf den folgenden Link, um eine Anleitung für die Installation der neuesten Version von .NET Framework auf Ihrem Computer zu erhalten:

<https://learn.microsoft.com/en-us/dotnet/framework/install/on-windows-10>

3.2 Programm installieren „ConfigTool PLK600“

Für die Installation sind Administrator-Rechte erforderlich.

1. Laden Sie die aktuelle Programmversion herunter. Das Programm finden Sie im Downloadbereich unter www.wenger.de > PLK600 > Downloads.
2. Führen Sie die heruntergeladene Datei als Administrator aus und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Das Programm ist nun auf Ihrem Computer installiert und kann verwendet werden.

Plakettendrucker PLK600



Der PLK600 ist der perfekte Thermotransferdrucker für die Bedruckung der Plakettenträger für die internetbasierte Fahrzeugzulassung (I-Kfz), Feinstaubplaketten und Carsharingplaketten. Er ist wie alle Drucker aus unserem Hause sehr robust, zuverlässig und langlebig. Der PLK600 wird in Deutschland hergestellt und ist eine hervorragende Ergänzung zum Netzwerk-Nadeldrucker FB 251.



Plakettendrucker PLK600

Anwendungsbereiche	Leistungsmerkmale	Verbrauchsmaterial	Datenblatt	Downloads
<ul style="list-style-type: none"> > Betriebsanleitung PLK600 > ConfigTool PLK600 > Treiber PLK600 				

Druckereinstellungen ändern

Eine der wichtigsten Funktionen im ConfigTool ist die Möglichkeit die aktuellen Druckereinstellungen auszulesen und zu ändern. Außerdem können die Einstellungen abgespeichert werden, so dass sie zu einem späteren Zeitpunkt wiederhergestellt werden können.

Um das Dialogfenster **Druckereinstellungen** zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor:

- Zunächst den Drucker identifizieren: hierzu auf „**Suchen**“ klicken (bei mehreren Druckern bitte die IP abgleichen). Die IP ist hier ablesbar: Startmenu am PLK600 > 1x **F**, dann 4x , dann 1x 
- Wählen Sie einen Drucker aus (anklicken/markieren) und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** > **Druckereinstellungen**.

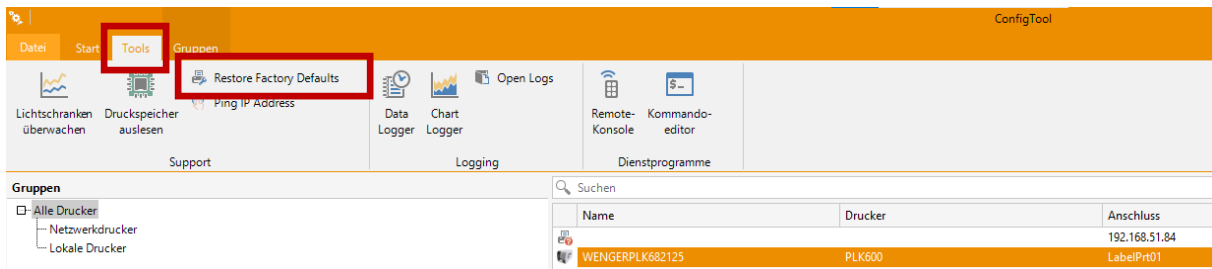
Name	Drucker	Anschluss
WENGERPLK692125	PLK600	192.168.51.84 LabelPrt01

Schaltflächen



Klicken Sie auf:

- **Auslesen**, um die Istwerte der Druckparameter aus dem Drucker auszulesen (Parameter werden im PLK600 ausgelesen und im ConfigTool dann angezeigt).
- **Konfiguration > Laden**, um eine .cfx-Datei (ConfigDatei) zu laden. Im Anschluss muss „Aktualisieren“ angeklickt werden, damit die Werte tatsächlich wirksam geladen werden.
- **Konfiguration > Speichern**, um Ihre Druckerkonfiguration in einer druckerunabhängigen .cfx-Datei (= ConfigDatei) zu speichern. Auf diese Weise können Sie eine Druckerkonfiguration ganz einfach auf einen neuen Drucker laden oder nach einem Firmware-Update wiederherstellen.
- **Konfiguration > Exportieren**, um Ihre Druckerkonfiguration z.B. als PDF-Datei (Status Report) zu speichern.



- **Tools > „Restore Factory Defaults“**, um die Parameter des PLK600 auf Werkseinstellungen zurückzusetzen. Geben Sie das Passwort ein und klicken Sie auf OK. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, wird der Drucker automatisch neu gestartet.

Szenario 2: PLK600 NICHT im Netzwerk (Stand-Alone)

TV-Sitzung ohne ConfigTool und ohne TeamViewer-Zugriff auf Kunden-PC und Kunden-ConfigTool

Nur mit TeamViewer AR + Blanko-Etikettenrolle

Schritt 3: „Status Report“ erstellen

Szenario 1: PLK600 im Netzwerk

- Falls noch nicht erledigt: ConfigTool installieren (www.wenger.de)
- ConfigTool öffnen
- Im ConfigTool den PLK600 markieren
- Druckereinstellungen > Auslesen > Konfiguration > Exportieren
- Die pdf-Datei mailen bzw. via TeamViewer ansehen
















Szenario 2: PLK600 NICHT im Netzwerk (Stand-Alone)

- Blanko-Etikettenrolle bitte in den PLK600 einlegen. Das Druckbild zeigt nach oben.
- Die rechte Lichtschranke präzise positionieren (im Bild: der rechte weiße Pfeil der Lichtschranke ist auf Höhe der schwarzen Markierung)



- Am Drucker bitte als Lichtschranke-Typ „Durch. LS norm.“ Auswählen. Dazu gehen Sie wie folgt vor: Ausgangspunkt ist die Startseite

```
PLK600
-----
PLK600
16/09/24 10:49
```

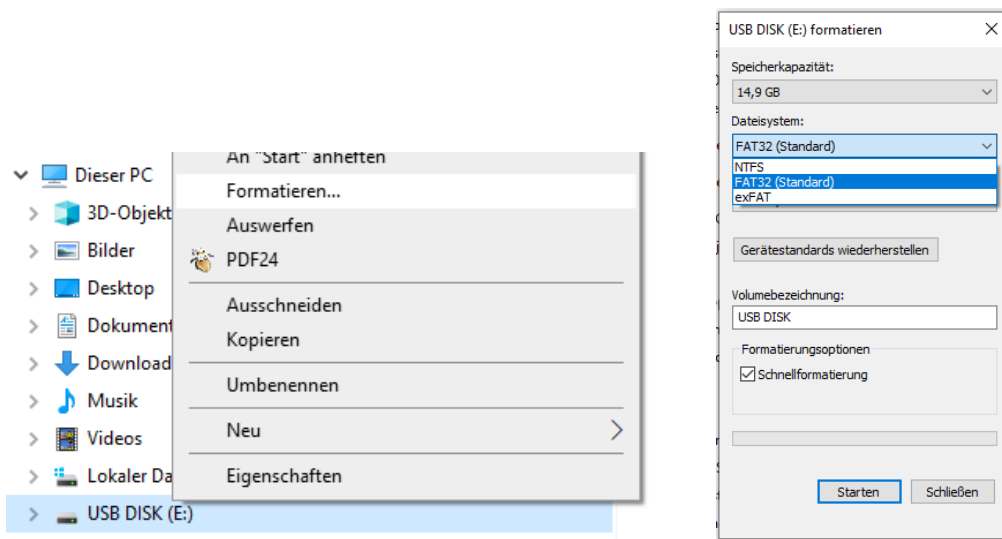
- Dann 1x **F**, dann 1x , dann 1x , dann 5x . Dann mit  „Durch. LS norm.“ auswählen und mit 1x  bestätigen. Über 2x  kommen Sie wieder auf die Startseite.
- Feinjustierung: „Druck init“ > „Abrisskante Offs.“ auf 11,0 mm einstellen. Dazu gehen Sie wie folgt vor: Ausgangspunkt ist erneut die Startseite. Dann 1x **F**, dann 1x , dann 4x , dann mit  11,0 mm einstellen. Über 2x  kommen Sie wieder auf die Startseite.
- Einmessen vornehmen: ausgehend von der Startseite > 1x **F**, dann 1x , dann 1x , dann 2x . Mit 1x  startet der Messvorgang. Wenn die Werte in Ordnung sind (siehe Werte in der Referenztablelle), dann mit 1x  bestätigen.
- Ausdrucken des „Status Report“ auf den Blanko-Etikettenrollen.: Service-Funktionen > Druck Beispiele > Status Report

Tipp: Einsatz eigener USB-Sticks

Falls Sie eigene USB-Sticks am PLK600 nutzen, so beachten Sie bitte, dass der USB-Stick formatiert sein muss.

Achtung!

Bei der Formatierung von Datenträgern (z.B. USB-Sticks) werden sämtliche Daten auf dem Datenträger gelöscht. Denken Sie vorher an die Datensicherung!



- USB-Stick anschließen
- Explorer öffnen
- Rechts Maustaste auf USB-Laufwerk
- „Formatieren“ auswählen (Hier sind auszuwählen entweder „FAT“ oder „FAT32“ – dies wird vom PLK600 erkannt. **Nicht zugelassen** ist „exFAT“ – dies wird vom PLK600 **nicht erkannt**.)
- „Start“ anklicken (während der Formatierungsprozess läuft, bitte keine Eingaben vornehmen).



Wenger Deutschland GmbH
Tumringer Straße 270 . 79539 Lörrach
Phone +49 (0)7621 4096-0 . Fax +49 (0)7621 44830
info@wenger.de . www.wenger.de